



Verkündzettel



Pfarrbrief der Erzpfarre St. Pauls
27. September bis 4. Oktober 2020, Nr. 37

Auf dein Wort hin: Innehalten

Sonntag
27.09.

10.15 Uhr

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Evangelium: Mt 21,28-32

*Sammlung zum Welttag
der Migranten und Flüchtlinge*

PFARRGOTTESDIENST

für Anna Kofler-Auer (Jtg);
Luise Frei (Jtg); Hildegard Frei (Jtg).



Sonntag
4.10.

10.15 Uhr

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Evangelium: Mt 21,33-44

Sammlung Peterspfennig (nachgeholt)

PFARRGOTTESDIENST

für Rosa und Karl Flaim (Jtg);
Heidi und Heinrich Schötzer;
Josef Wohlfarter (zum Geburtstag).

“Er ging zum ersten und sagte:
Mein Kind, geh und arbeite heute
im Weinberg! Er antwortete: Ich
will nicht. Später aber reute es
ihn und er ging hinaus. Da wand-
te er sich an den zweiten und
sagte zu ihm dasselbe. Dieser
antwortete: Ja Herr - und ging
nicht hin. Wer von beiden hat
den Willen seines Vaters erfüllt?
Sie antworteten: Der erste.

Matthäus, 21,28-32

im Mariengarten

Montag bis Samstag um 6.45 Uhr:

Sonntag um 8.30 Uhr:

Hl. Messe oder Wort-Gottes-Feier

Hl. Messe

In Kaltern:

Samstag, 03.10. um 19.00 Uhr

Vorabendmesse

Pfarrei zur Bekehrung des Heiligen Paulus

Tel.0471 662191; pfarrei.stpauls@gmail.com; Homepage: www.kirche-st-pauls.info

Büro: Montag, Mittwoch, Freitag 8.30 - 11.00 Uhr (Frau Maria Ebner Sparer)

Verkündzettel: verkuendzettel@gmail.com (Einsendeschluss Mittwoch 12.00 Uhr)

Pfarrseelsorger Dekan Mag. Alexander Raich: Tel. 393 633 1772; dekan-kaltern@rolmail.net

Pfarrverantwortliche Lotte Kager Eisenstecken: Tel. 334 898 8610, eisenstecken@rolmail.net

Tauftermine: Sonntag 15. November, Sonntag, 17. Jänner 2021. Anmeldung im Pfarrbüro

Bei Todesfällen Herrn Dekan oder Franz Sinn, Tel. 338 535 9111 anrufen.

Pfarrei St. Pauls, Restaurierungskonto: IBAN IT 07 F 08255 58161 000301212451;

Pfarre St. Pauls, Pfarrkonto: IBAN IT 59 U 08255 58161 000301001329

Pfarre St. Pauls, Konto Kinder in Ruanda: IBAN IT 32 B 08255 58161 000301209094

Liebe Pfarrgemeinde von St. Pauls!

Der Erzbischof von Salzburg, Franz Lackner sagte in einem Interview, dass wir heute mehr denn je eingeladen sind, „die Botschaft Jesu Christi glaubhaft und glaubwürdig zu verkünden“. Das heißt, den Reichtum unserer Sakramente neu schätzen zu lernen und dadurch die Beziehung mit Jesus Christus zu vertiefen. Denken wir nur an die Worte, die uns da als Wegzehrung durch das Leben ins Herz gesagt werden: „Ich spreche dich los!“ Oder nach dem Anziehen des Taufkleides, mit dem wir zugleich auch Christus anziehen: „Bewahre diese Würde für das ewige Leben.“ Und in Krankheit, am Ende des Lebens: „Durch diese heilige Salbung helfe dir der Herr in seinem reichen Erbarmen, er stehe dir bei mit der Kraft des Heiligen Geistes.“ Welch Zuspruch, welch Zugewandtheit erfahren wir in diesen Worten – das ist unser Gott. Er ist ganz mit uns. Diese Erfahrung zu machen – das wünsche ich uns allen wieder neu in diesem pastoralen Jahr 2020/ 2021.

Aufgabe der Kirche von St. Pauls ist es, nicht nur einzelne Bereiche, einzelne Menschengruppen oder eine Art der Spiritualität im Blick zu haben, sondern – gemäß dem Ganzen – allen Gläubigen Anlaufstellen zu sein. Unsere Pfarreien – das hat auch das jüngste Schreiben der Kleruskongregation bestätigt – sind unverzichtbaren Einheiten, Anlaufstellen in seelsorglichen Fragen, Orte des Gebets und der Gemeinschaft.

In unserer Diözese lautet das heurige Jahresthema „Auf dein Wort hin: Innehalten“. Für eine tragende und lebensfähige Gemeinschaft ist die Rückbindung an unseren Herrn durch das Gebet unverzichtbar – das gemeinsame Gebet steht damit an erster Stelle. Gemeinsam beten können wir auch am Telefon, via Whatsapp, Video oder im Internet. Auch Radiosender wie etwa Radio Maria bieten gemeinsame Gebetszeiten an – wir sind in diese große Gemeinschaft hineingestellt; nehmen wir das wahr, nutzen wir es und werden wir aktiv. Das Rosenkranzgebet ist – ob allein oder in Gemeinschaft – immer die Auseinandersetzung mit dem Leben Jesu – ich schätze es besonders in herausfordernden Zeiten wie diesen. Aber auch das stille Gebet, das eigene Leben vor Gott bringen, ermutigt. Täglich ein Wort aus der Bibel zu lesen kann Wegweiser für unseren Tag werden. Und: Das ehrlich verrichtete, gemeinsame Gebet füreinander gibt Kraft und stärkt Gemeinschaft, Familie und Eheleute.

So wünsche ich allen Momente des Innehaltens, Zeiten des Gebets und freundschaftliche Beziehungen. Besonders grüße ich die Kinder und die Kranken.
Dekan Alexander Raich

MITTEILUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

TAIZÉ-GE BET

Was ist das? Kurz gesagt: singend beten. Das Taizé-Gebet besteht aus gemeinsamen Gesängen, Bibeltexten (wenigen), kurzen Gebeten und Stille. Bei sich selber sein, sich öffnen, Gott einlassen! Zu Meditation, Singen und Gebeten möchten wir am Donnerstag, 08. Oktober um 19 Uhr in die Kirche einladen.

Wir freuen uns, gemeinsam mit dir zu beten
Die Jugend im PGR

ORGELRESTAURIERUNG

Unsere große Reinisch-Orgel wird demnächst restauriert. Ab 5. Oktober wird Firma Kaufmann teils

in der Kirche, teils im in Werkstatt, an der Orgel arbeiten. Die Restaurierung wird voraussichtlich im Juni 2021 abgeschlossen werden.

FEIER DER EHEJUBILÄEN IN UNSERER PFARREI

Am Sonntag, den 18. Oktober feiern wir in unserer Pfarrgemeinde das Fest der Ehejubiläen für alle Ehepaare, welche 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50 und mehr Jahre verheiratet sind.

Wir freuen uns mit Ihnen und laden Sie ganz herzlich zum Dankgottesdienst um 10:15 Uhr in der Pfarrkirche mit Segnung der Eheleute ein.

Wir bitten um Anmeldung im Pfarrhaus. Tel. 0471 662191

SPENDEN

Im Ib. Gedenken an Edith Kager Wwe. Ebner € 50 für die Restaurierung der Orgel von Martha.
Anlässlich der ZDF Filmaufnahmen € 200 für die Restaurierung der Kirche von Viola Film - Rom.

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!